

Damen Landesliga Gr. 2

TV Murrhardt : TSV Georgii Allianz II
Samstag, 19.11.2022, 18:00 Uhr

Mocker tütet den Sieg für den TSV Georgii Allianz II ein

Mit langem Atem entführten die Gäste des TSV Georgii Allianz II am vergangenen Samstag in der Damen Landesliga Gr. 2 beim 8:6 zwei Punkte aus dem Spiel beim TV Murrhardt. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 4. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Amélie Mocker. Nach diesem Sieg haben die Spielerinnen um Spitzenspielerin Valeriia Ponomarenko nun einen Sieg auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Völlig ungefährdet war der Sieg von Hauke / Atuk gegen Ponomarenko / Mocker nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 6:11, 11:8, 11:9 nicht verloren. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Rehmann / Reininghaus konnten Kamrad / Seel anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Nach den ersten Spielen gingen nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Auf dem falschen Fuß erwischte Martina Hauke ihre Gegnerin Amélie Mocker beim eher eindeutigen 3:0-Erfolg. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Valeriia Ponomarenko war für Evi Kamrad schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Es dauerte eine Weile, bis Asuman Atuk ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Daniela Reininghaus hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte sehr überraschend, dann doch an die Gäste. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Das anschließende Einzel zwischen Kaja Seel und Rebecca Rehmann endete wiederum mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für die Gastgeberin. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. Kaum Chancen hatte indes anschließend Martina Hauke beim 6:11, 5:11, 7:11 gegen ihre Kontrahentin Valeriia Ponomarenko, so dass Ponomarenko ihrer Favoritenrolle, die sie im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Evi Kamrad überzeugte im Match gegen Amélie Mocker, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Das war ein souveräner Sieg. Probleme zu Beginn des Spiels musste Asuman Atuk zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:4. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Kaja Seel gegen Daniela Reininghaus. Keinen Zähler beisteuern konnte Asuman Atuk im Match gegen Valeriia Ponomarenko, das 0:3 verloren ging. Martina Hauke versäumte es anschließend mit einem 10:12, 8:11, 11:4, 10:12 gegen Rebecca Rehmann, einen Punkt für ihr Team zu erspielen. Mit 3:1 hatte Evi Kamrad im Einzel gegen Daniela Reininghaus die Nase vorn und bestätigte somit ihre Favoritenrolle vor der Partie. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Trotz 1:0 Satzführung verlor Kaja Seel ihr Spiel gegen Amélie Mocker letztlich mit 1:3. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 03.12.2022 gegen den TV Reichenbach, während der TSV Georgii Allianz II am 26.11.2022 gegen den TSV Stuttgart-Münster antritt.

Statistik:

TV Murrhardt

Doppel: Hauke / Atuk 1:0, Kamrad / Seel 0:1

Einzel: M. Hauke 1:2, E. Kamrad 2:1, A. Atuk 1:2, K. Seel 1:2

TSV Georgii Allianz II

Doppel: Ponomarenko / Mocker 0:1, Rehmann / Reininghaus 1:0

Einzel: V. Ponomarenko 3:0, A. Mocker 1:2, R. Rehmann 1:2, D. Reininghaus 2:1